

# Hamburger Schachverband e.V.



## Einladungen

Schachstadt Hamburg  
Referent für Frauenschach  
Christian Zickelbein  
Tel.: 040 / 677 22 80  
Mobil: 0171/4567 1 72  
[chzickelbeinhsk@aol.com](mailto:chzickelbeinhsk@aol.com)  
Buchwaldstraße 36  
22143 Hamburg

An die Hamburger Vereine  
und ihre Schach spielenden Frauen und Mädchen

### Zweiter Brief zum Frauen- und Mädchenschach in Hamburg

- Hamburger Einzelmeisterschaft
- Hamburger Schnellschach-Meisterschaft

27. Mai 2010

Liebe Schachfreundinnen!

Zwei Wochen seit meinem ersten Brief, der sicher nicht alle, die ich meinte, erreicht hat, versuche ich es ein zweites Mal. Ich gebe zu, dass ich mir die Werbung für die Hamburger Einzelmeisterschaft und auch für die Hamburger Landesliga der Frauen etwas leichter vorgestellt hatte, aber es gibt doch ein paar positive Signale, die mich mein Engagement und meinen Optimismus bestehen lassen. Es bilden sich erste Kontakte zur Bildung neuer Teams für die Landesliga mit der Unterstützung von einigen Gastspielerinnen (SC Diogenes, SK Weisse Dame), und vielleicht folgen andere diesen guten Beispielen.

Für die **Offene Hamburger Frauen-Einzelmeisterschaft** vom 26.-28. Juni 2010 haben allerdings erst fünf Spielerinnen gemeldet. Valeria Kotyk (SchVg Blankenese/Schachpinguine Berlin) und Nike Woller (TV Fischbek) stehen nicht mehr allein in meiner noch kargen Liste. Über die Zusage der Hamburger Meisterin U12w Berfin Lemke vom Pinneberger SC (1274-16) habe ich mich ebenso gefreut wie über die Meldung von Jade Schmidt (1943-81) vom HSK, die sogar einen anderen Termin abgesagt hat, als sie meine Enttäuschung spürte. Auch Masza Michna (853-6) vom HSK ist dabei, und sie bringt am Sonnabend oder Sonntag auch ihre Mutter mit: Die Großmeisterin Marta Michna wird an einem Tag allen Spielerinnen für Analysen zur Verfügung stehen – wie der Andi Albers sogar an beiden Tagen! Mail-Wechsel mit Frank Tobianski von den Schachfreunden Sasel und Ulla Hielscher vom SK Doppelbauer Kiel haben zum **Up-date der ersten Einladung** geführt.

Neu ist ein dritter Pokal für die jungen Spielerinnen: U16, U14 und U12 – sie müssten nun also in großer Zahl kommen können ...

Ulla Hielscher möchte gern mitspielen, hat aber wie sicher andere berufstätige Spielerinnen auch Probleme mit der 5. Runde am Montag: Deshalb räumen wir nun die Möglichkeit eines geordneten früheren Ausstiegs aus dem Turnier ein – schon am Sonntag nach der 4. Runde.

Hamburgerinnen, die um die Meisterschaft spielen, müssten natürlich durchhalten – ohnehin hoffe ich, dass nur wenige von dieser Lizenz Gebrauch machen werden.

Ulla Hielscher hat mich auch darauf hingewiesen, dass die bisher „nicht besonders frequentierte **Offene Deutsche Frauen-Einzelmeisterschaft im Juli in Hessen**“ eine neue Qualität haben wird. Einmal ist sie nach Gladenbach (auch in Hessen) verlegt worden (s. im Anhang die neue Ausschreibung). Vor allem aber hat sie mit dem neuen Frauen-Referenten Udo Wallrabenstein in Hessen einen Motor, der wie bei seinen Landesmeisterschaften für eine stärkere Beteiligung sorgen wird, auch der Rahmen der Veranstaltung in Gladenbach ist bewährt. Bemerkenswert ist auch die Möglichkeit, dass sich in diesem Turnier drei Spielerinnen für die geschlossene Frauen-Einzelmeisterschaft 2011 in Bonn qualifizieren können und dass der DSB die Kosten für ihre Teilnahme tragen wird. Hamburg hat eigentlich nur einen Platz in diesem Bonner Turnier und kaum Geld für eine zweite Teilnehmerin – hier ergeben sich also neue Chancen, und es könnte sich doppelt lohnen, Ende Juni die Qualifikation für die Offene Meisterschaft vom 17. bis 21. Juli in Gladenbach zu schaffen! An diesem Turnier könnten übrigens auch mehr Hamburger Spielerinnen teilnehmen – sie müssten jedoch ihre Kosten selbst tragen.

Udo Wallrabenstein wird auch Turnierleiter der **Deutschen Meisterschaft der Frauen im Schnellschach** sein, die **am 4. und 5. September 2010** ebenfalls in Hessen von der SSG Zeitnot Hungen/Lich ausgerichtet werden wird. Hamburg hat auch in diesem Turnier nur einen Startplatz, aber wir könnten bei einer qualitativ guten Beteiligung an unserer Hamburger Meisterschaft als dem Qualifikationsturnier vielleicht einen zweiten Startplatz beantragen.

Die Hamburger Qualifikation ist bis vor zwei Jahren im Rahmen der Hamburger Frauen-Meisterschaft, die eigentlich nur ein Schnellturnier war, ausgespielt worden. Ich lade in diesem Jahr zu einem eignen Turnier ein: Die **Hamburger Schnellschachmeisterschaft der Frauen** findet am Sonntag, 15. August 2010, von 10 bis 19 Uhr im HSK Schachzentrum statt (s. Ausschreibung im Anhang).

#### **Und nun wiederhole ich meinen Appell:**

Melden Sie sich / meldet Euch bitte nicht erst kurz vor den Turnieren (jetzt geht's um zwei!) – meldet Euch jetzt oder so schnell wie möglich, wann immer Sie sich / Ihr Euch eben positiv für die Turniere entscheiden können / könnt. Jede Meldung, die wir demnächst auf der Homepage des Verbandes veröffentlichen können, ist eine Werbung weiterer Teilnehmerinnen! Meine verwegene Idee, mit einer starken Beteiligung in die HEM zu kommen, habe ich aufgegeben, weil ich inzwischen auch einige Absagen verdauen musste, aber ich hoffe noch immer, dass wir eine schöne offene Meisterschaft veranstalten können, an der auch Mädchen aus den Schulschachgruppen (und bisher ohne Spielerpass eines Hamburger Vereins) teilnehmen dürfen und an der auch einige Spielerinnen aus anderen Landesverbänden teilnehmen werden.

Und dann können wir auch über weitere Kooperationsmöglichkeiten reden – nicht nur über die Frauen-Landesliga, sondern über Turniere auch kurzweiligeren Charakters, die motivieren und begeistern können: Familien-Turniere, Mixed-Turniere, vielleicht sogar über ein Verbandstraining für Frauen, und wir können vielleicht auch darüber nachdenken, wie wir 2011 wieder mit einem Hamburger Team zur Deutschen Ländermeisterschaft fahren ...

**Aber tun wir zuerst den nächsten Schritt: Ich erwarte Meldungen zur Offenen Hamburger Frauen-Einzelmeisterschaft!**

Mit herzlichen Grüßen und bis bald, Christian Zickelbein